

Ringversuch „Proliferation“ 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

die immunhistochemische Detektion von Ki-67 ist bereits seit vielen Jahren die am häufigsten angewandte Methode zur Bestimmung der Tumorpheriferation. Trotz zuverlässiger Antikörper gegen Ki-67 fehlt bisher eine Standardisierung des immunhistochemischen Nachweises und der Auswertung zur Bestimmung des Ki-67-Index. Zur Einführung einer Standardisierung wurde 2010 erstmalig ein Ringversuch zur Reproduzierbarkeit des Ki-67-Index durchgeführt, der auch in diesem Jahr wieder angeboten werden soll.

Der Ringversuch „Proliferation“ zur immunhistochemischen Detektion von Ki-67 ist am 1. Juli 2011 gestartet. Ab sofort können Sie Leerschnitte bestellen, die Ihnen zusammen mit den Auswerte- und Fragebögen ab der 2. Julihälfte zugesendet werden. Leerschnitte können über die Homepage multiblock.ringversuch.de bestellt werden.

Der Ki-67-Ringversuch 2011 wird wie auch im letzten Jahr von Frau Dr. rer. nat. Sandra Ließem geleitet. Das Panel setzt sich wie gehabt aus a) Herrn Prof. H.-H. Kreipe (Institut für Pathologie der Medizinischen Hochschule Hannover), b) Frau Prof. A. Fisseler-Eckhoff (Institut für Pathologie, Wiesbaden) und c) Herrn Prof. J. Rüschoff (Pathologie Nordhessen, Kassel) zusammen, von denen auch die Gewebeproben der Tumorfälle für den Ringversuch zur Verfügung gestellt wurden. Die Firma Multiblock GmbH übernimmt weiterhin die Logistik des Präparatversands von der Bestellung bis zur Rechnungsstellung.

Der Ringversuch „Proliferation“ wird als gekoppelter Ring- und Auswerterversuch angeboten. Er besteht aus einem Laborteil zum Vergleich der immunhistochemischen Detektion von Ki-67 und einem Auswertungsteil zur Reproduzierbarkeit der Bestimmung des Ki-67-Index. Beide Teile werden unabhängig voneinander zertifiziert.

Kosten

Die Kosten für den gekoppelten Ring- und Auswerterversuch zur Bestimmung des Ki-67-Index betragen 80,-€. Zusätzlich können zu jedem Ringversuch Auswertungsbögen für weitere Auswerter für 39,-€ bezogen werden.

Termine

Leerschnitte können vom 1. Juli bis zum 31. Dezember 2011 von den Ki-67-Testblöcken angefordert werden.

Spätestens acht Wochen nach Erhalt der Leerschnitte sollten diese von den Teilnehmern gefärbt und ausgewertet an die Firma Multiblock GmbH zurückgeschickt sein. Diese zeitliche Begrenzung ist für die Vergleichbarkeit der Färbeergebnisse mit den Erwartungswerten notwendig, da die Immunreaktivität in länger gelagerten Schnitten abnimmt. Schnitte, die nicht innerhalb dieser 8-Wochen-Frist zurück gesendet werden, können nicht ausgewertet werden.

Das Ergebnis zur Qualität der Immunfärbungen und zur Bestimmung des Ki-67-Index erhalten Sie innerhalb einer Frist von 6 Wochen nach Eingang der zurückgesendeten Schnitte.

Die Firma Multiblock GmbH übernimmt die Kontrolle aller Einsendungen und erinnert notfalls die Teilnehmer und Referenzzentren an die fristgerechte Rücksendung und Auswertung der gefärbten Schnitte.

Alle weiteren Informationen zum Ringversuch „Proliferation“ 2011 entnehmen Sie bitte der Homepage multiblock.ringversuch.de.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Durchführung und Auswertung der Färbungen.

Mit den besten Grüßen aus Hannover

Dr. Sandra Ließem